






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 28.02.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1321 593 1433 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1310 772 1444 795">gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Mittwoch, den 28. Februar 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Etwas mehr Vorsicht erfordern noch sehr steile, schattseitige und kammnahe Hänge. Sonnseitig ist schon etwas die tageszeitliche Entwicklung zu beachten: wegen der zunehmenden Einstrahlung sind einzelne Selbstauslösungen möglich!

SCHNEEDECKENAUFBAU

Besonders in Südhängen führte die Erwärmung und Einstrahlung zu einer Setzung der Schneedecke. Schattseitig ist unverändert das schwache Fundament der Schneedecke zu beachten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hoch mit Zentrum über Sibirien reicht bis Mitteleuropa und bestimmt auch bei uns im Alpenraum das Wetter. Ideales Bergwetter mit viel Sonne und kaum Wolken, dazu gute Fernsicht. Im Tagesverlauf aufkommender Nordostwind. Temperatur in 2000m -2 bis 0 Grad, in 3000m um -5 Grad.

TENDENZ

-

-